



v.l.: Prof. Dr. Axel Müller-Groeling (Vorstand Fraunhofer-Gesellschaft), Dr. Wolfgang Hildesheim (IBM), Prof. Dr. Carlos Jahn (Leiter Fraunhofer CML)

Effizienz erhöhen durch KI, Robotik und digitalisierte Prozesse – Fazit der Maritime Innovation Insights 2025

Hamburg, 23. Mai 2025 – Am Donnerstag fand mit rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Jahresveranstaltung Maritime Innovation Insights MII vom Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML im Harburger Binnenhafen statt. Vor dem Programm begrüßten neben Professor Carlos Jahn, Leiter des Fraunhofer CML, Senatorin Dr. Melanie Leonhard, Präsides der Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation (BWA), Fraunhofer-Vorstand Professor Axel Müller-Groeling sowie Dr. Wolfgang Hildesheim von IBM Deutschland die Gäste und stimmten sie auf das vielfältige Programm ein.

Unter dem Titel "Effizienz erhöhen durch KI, Robotik und digitalisierte Prozesse" präsentierten die Referenten in Vorträgen und Demonstrationen mobile Robotik in Hafen und Logistik, Potenziale der automatisierten Inspektion sowie Effizienzsteigerung durch Prozessoptimierung. Referenten sind Experten und Anwender aus der maritimen Industrie sowie Forschende des Fraunhofer CML.

Fraunhofer CML erforscht und entwickelt praxisnahe Lösungen

Drei Sessions gewährten mit Impulsvorträgen und Demonstrationen in den Laboren vertiefende Einblicke in die Innovationsfelder Schifffahrt, Häfen, maritime autonome Systeme und Hafentechnologien: von Künstlicher Intelligenz im Allgemeinen hin zur KI in der maritimen Branche, von mobiler Robotik über und unter Wasser hin zu den Vorteilen der KI für die effiziente Dokumentation und Stauplanung, von den heutigen Möglichkeiten des Quantencomputings hin zur Abwehr von Cyberattacken. Dabei wurde vor allem deutlich, dass die richtige Methodik zur Lösung eines Problems von der richtigen Fragestellung abhängt.

Professor Jahn zeigte sich sehr zufrieden mit der MII: „Ziel dieser Veranstaltung ist es, Innovationen aus der maritimen Forschung vorzustellen und erlebbar zu machen. Daher stehen vor allem spannende und gewinnbringende Vorträge sowie Live-Demonstrationen aus der Welt der maritimen Forschung im Vordergrund, die innovative Ansätze und umsetzbare Lösungen bieten.“



Senatorin Dr. Melanie Leonhard, Präses der Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation, sprach zu dem Thema "Innovationen für die maritime Wirtschaft – made in Harburg".



Claudia Bosse (r.) und Etta Weiner
Fraunhofer CML
Blohmstr. 32
21079 Hamburg

[E-Mail](#)



© 2025

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)

Fraunhofer ist die größte Forschungsorganisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Forschungsfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Und deswegen hat die Arbeit unserer Forscher und Entwickler großen Einfluss auf das zukünftige Leben der Menschen. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege. Wir erfinden Zukunft.

Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML
Blohmstraße 32
21079 Hamburg

ist eine rechtlich nicht selbstständige Einrichtung der

Fraunhofer-Gesellschaft
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Hansastraße 27 c
80686 München
Internet: www.fraunhofer.de
E-Mail: [info\(at\)zv.fraunhofer.de](mailto:info(at)zv.fraunhofer.de)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27
a
Umsatzsteuergesetz: DE 129515865

Registergericht
Amtsgericht München
Eingetragener Verein
Register-Nr. VR 4461

Wenn Sie diesen Newsletter-Service nicht mehr erhalten möchten, dann klicken Sie bitte hier
[Informationen abbestellen](#)
[Abmeldung vom gesamten Institut](#)
[Informationen weiterempfehlen](#)

Abmeldung von allen Fraunhofer E-Mail-Informationen:
Bitte bedenken Sie, dass Sie nach der Austragung von KEINER Fraunhofer-Einrichtung Informationen erhalten werden.
[Abmeldung von ALLEN Informationen](#)